

PRESSEMITTEILUNG

Börse Hamburg: Solide Umsätze im Fondshandel trotz Verunsicherung durch Brexit

- **Anleger handeln Anteile im Wert von rund 76 Mio. Euro**
- **Umsätze im ersten Halbjahr auf gutem Niveau**
- **Plus für Edelmetall-Titel – Fonds auf europäische Blue Chips verlieren**

Hamburg, 30. Juni 2016 – Trotz zahlreicher Unsicherheiten an den internationalen Märkten aufgrund des Brexits handelten Anleger im Juni Fondsanteile im Volumen von rund 76 Millionen Euro und damit deutlich mehr als im Vormonat. Insgesamt fällt die Bilanz für das erste Halbjahr im Fondshandel der Börse Hamburg positiv aus: Mit einem Handelsvolumen von rund 468 Millionen Euro waren von Anfang Januar bis Ende Juni trotz zwischenzeitlich sichtbarer Unruhe an den Märkten solide Umsätze zu verzeichnen.

Im Fokus der Anleger standen im Juni einmal mehr Offene Immobilienfonds (OIF). Acht Fonds unter den Top 10 nach Umsatz gehören dieser Asset-Klasse an (vgl. Tabelle).

Hohe Nachfrage bei Offenen Immobilienfonds

Der umsatzstärkste Fonds im Juni sowie im gesamten ersten Halbjahr 2016 war der CS Euroreal (WKN: 980500). Anleger handelten in diesem Fonds im Juni Anteile im Wert von 5,6 Millionen Euro. Auch Anteile am SEB ImmoInvest (WKN: 980230) waren mit einem Umsatz von 5,5 Millionen Euro stark gefragt. Passend zur diesjährigen Dividendensaison waren unter den Top 10 nach Umsatz zwei Dividenden-Fonds. Mit einem Monatsumsatz von 2,6 Millionen Euro belegt der DWS Top Dividende (WKN: 984811) Platz sieben und der Stuttgarter DividendenFonds (WKN: A1CXWP) mit 2,0 Millionen Euro Platz neun der Rangliste.

Edelmetalle gewinnen – ETFs auf europäische Blue Chips im Minus

Zweistellige Zuwächse konnten Anleger im Juni mit Fonds erzielen, die ihren Anlageschwerpunkt auf Edelmetalle setzen. So erzielte zum Beispiel der BlackRock World Gold Fund (WKN: 974119), der überwiegend in internationale Goldminen-Aktien investiert, eine Wertsteigerung von rund 24 Prozent. Unter den Top 10 nach Performance befinden sich fast ausschließlich Edelmetall-Titel. Hintergrund der steigenden Nachfrage ist die Sorge um Turbulenzen aufgrund des bevorstehenden Brexits. Der Brexit war es auch, der für Kursverluste bei ETFs sorgte, welche die Entwicklung des EURO STOXX 50, der die 50 bedeutendsten Unternehmen der Eurozone beinhaltet, nachbildet.

Top-10 der Fonds nach Umsatz an der Börse Hamburg im Juni 2016

	Fondsname	WKN	Umsatz in Mio. Euro
1	CS Euroreal	980500	5,6
2	SEB ImmoInvest	980230	5,5
3	KanAm grundinvest	679180	5,3
4	hausInvest	980701	4,4
5	Unilmmo: Europa	980551	4,3
6	DEKA-Immobilien Europa	980956	2,9
7	DWS Top Dividende	984811	2,6
8	grundbesitz europa	980700	2,6
9	Stuttgarter DividendenFonds	A1CXWP	2,0
10	AXA Immoselect	984645	1,9

Quelle: Börse Hamburg, Fondsumsätze vom 01.06.2016 bis zum 29.06.2016

--

Über die Börse Hamburg

Die Börse Hamburg ist der führende Börsenplatz für den Handel mit offenen, aktiv gemanagten Fonds in Deutschland. Anleger können börsentäglich zwischen 8 Uhr und 20 Uhr rund 4.200 Fonds ohne Ausgabeaufschlag zu aktuellen Preisen handeln. Neben

der Maklercourtage von 0,08 Prozent fällt die individuelle Bankprovision an. Die Orderaufgabe erfolgt – wie bei anderen Wertpapiergeschäften – über die Hausbank oder den Online-Broker. Es ist lediglich bei der Auswahl des Börsen- bzw. Handelsplatzes Hamburg anzugeben. Bei der Ausführung über die Börse Hamburg lassen sich Aufträge preislich und zeitlich limitieren, zum Beispiel auch über Stop-Loss- und Stop-Buy-Orders. Der Handel findet unter Aufsicht der Handelsüberwachungsstelle an der Börse Hamburg statt. Mehr Informationen zum Fondshandel finden Anleger unter www.boersenag.de/fonds.

Die Börse Hamburg erteilt keine Anlageempfehlungen und veröffentlicht ausschließlich produktbezogene oder allgemeine Informationen. Historische Wertentwicklungen sind keine geeignete Indikation für künftige Renditen.

Pressekontakt

Börse Hamburg und Börse Hannover

Sabrina Otto

Tel: +49(0)511 / 32 76 61

E-Mail: s.otto@boersenag.de

Internet: <http://www.boersenag.de>

fischerAppelt

Isabel Rehmer

Tel.: +49(0)40 / 899 699 243

E-Mail: isre@fischerappelt.de